

Kreistag des Landkreises Altenburger Land
Ausschuss für Soziales und Gesundheit

Niederschrift

SGA/001/2019

der 01. Sitzung des Ausschusses für Soziales und Gesundheit - **öffentlicher Teil** - am Donnerstag, dem 22.08.2019, im Landratsamt Altenburger Land, Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg, Ratssaal

Anwesenheit:

Landrat

Melzer, Uwe

CDU/FDP-Fraktion

Pradel, Henrik, Dr.

Fraktion Alternative für Deutschland

Oehler, Bernd

Senftleben, Thomas

SPD/Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Fraktion

Prehl, Ingo

Schrade, Sven

Fraktion DIE LINKE. Altenburger Land

Lukasch, Ute

Fraktion DIE REGIONALEN

Helbig, Christine

Fachbereichsleiter

Nowosatko, Dirk

Fachdienstleiter

Dhein, Stefan, Prof. Dr. med.

Heiner, Jens

Manger, Silke

Weichert, Steffi

Schriftführung

Landgraf, Annemarie

weitere Teilnehmer

Dietrich, Cornelius

Gäste

Matzulla, Gabriele

Werner, Gundula, Dr.

Wiechert, Silvia

Entschuldigt:

CDU/FDP-Fraktion

Greunke, Marcel

Gumprecht, Christian

Vorsitz: Uwe Melzer, Ingo Prehl
Schriftführung: Annemarie Landgraf
Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr
Ende der Sitzung: 17:30 Uhr

Verlauf der Sitzung:

Der Vorsitzende, Herr Melzer, eröffnet die 1. Sitzung des Ausschusses für Soziales und Gesundheit und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und Beschlussfähigkeit besteht.

Herr Melzer informiert, dass in dieser Sitzung der Ausschussvorsitzende sowie seine beiden Stellvertreter gewählt werden müssen. Diese beiden Tagesordnungspunkte fehlen jedoch noch auf der Tagesordnung. Er bittet um Entschuldigung und macht auf die neue Tagesordnung aufmerksam, welche heute verteilt wurde und folgende Tagesordnungspunkte zusätzlich enthält:

- TOP 1 – Wahl des Ausschussvorsitzenden und
- TOP 2 – Wahl der stellvertretenden Ausschussvorsitzenden

Er bittet die Erweiterung der Tagesordnung anzunehmen. Dafür ist laut Thüringer Kommunalordnung eine 2/3-Mehrheit notwendig.

Die folgende geänderte Tagesordnung wird einstimmig mit 8 Ja-Stimmen bestätigt.

Tagesordnung:

- 1 Wahl des Ausschussvorsitzenden
- 2 Wahl der stellvertretenden Ausschussvorsitzenden
- 3 Informationen, Allgemeines
- 4 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 27. Mai 2019

TOP 1 Wahl des Ausschussvorsitzenden

Herr Melzer erklärt, dass der Ausschussvorsitzende und dessen zwei Stellvertreter gewählt werden müssen. Vorschlagsrecht haben die Mitglieder des Ausschusses.

Von Herrn Schrade wird als Vorsitzender des Ausschusses für Soziales und Gesundheit Herr Ingo Prehl vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Die Stimmzettel werden nach dem unterbreiteten Vorschlag vorbereitet. Eine Wahlkabine und die Wahlurne sind vorhanden. Es wird eine geheime Wahl durchgeführt.

Nach geheimer Wahl und Feststellung des Wahlergebnisses steht fest, dass Herr Prehl mit 7 von 8 abgegebenen Stimmen zum Vorsitzenden des Ausschusses gewählt wurde.

Herr Ingo Prehl nimmt die Wahl an und übernimmt die Sitzungsleitung ab dem TOP 2. Herr Prehl bedankt sich für das Vertrauen und hofft auf eine gute Zusammenarbeit.

Beschluss Nr. 1:

Der Ausschuss für Soziales und Gesundheit wählt **Herrn Ingo Prehl** zum Vorsitzenden des Ausschusses.

Wahlergebnis:

Von den 10 beschließenden Mitgliedern des Ausschusses waren zur Abstimmung 8 Mitglieder anwesend. Herr Prehl wurde mit 7 Ja-Stimmen zum Vorsitzenden gewählt.

TOP 2 Wahl der stellvertretenden Ausschussvorsitzenden

Herr Prehl informiert, dass die Sitzungen des Ausschusses in der letzten Wahlperiode immer im Landratsamt stattgefunden haben. Er wünsche sich jedoch, dass der Ausschuss in dieser Wahlperiode die Einrichtungen wie Krankenhaus, Werkstatt für Behinderte, Jobcenter, etc. besuchen und in diesem Zusammenhang die entsprechenden Themen (z. B. Level 3) erörtern würde.

Herr Prehl ruft den TOP 2 - Wahl der stellvertretenden Ausschussvorsitzenden - auf.

Von Herrn Schrade wird als erste stellvertretende Ausschussvorsitzende Frau Lukasch vorgeschlagen.

Die Stimmzettel werden nach dem unterbreiteten Vorschlag vorbereitet. Eine Wahlkabine und die Wahlurne sind vorhanden. Es wird eine geheime Wahl durchgeführt.

Nach Durchführung der Wahlhandlung verkündet Herr Prehl das Ergebnis.

Auf Nachfrage seitens des Ausschussvorsitzenden, ob sie die Wahl annimmt, antwortet sie mit Ja.

Als zweite Stellvertreterin des Ausschussvorsitzenden wird durch Frau Lukasch Frau Helbig vorgeschlagen. Die Stimmzettel werden nach dem unterbreiteten Vorschlag vorbereitet. Eine Wahlkabine und die Wahlurne sind vorhanden. Es wird eine geheime Wahl durchgeführt. Nach Durchführung der Wahlhandlung verkündet Herr Prehl das Ergebnis. Frau Helbig nimmt die Wahl an und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Beschluss Nr. 2:

Der Ausschuss für Soziales und Gesundheit wählt

Frau Ute Lukasch zur 1. Stellvertretenden Vorsitzenden und

Frau Christine Helbig zur 2. Stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses.

Wahlergebnis:

Von den 10 beschließenden Mitgliedern des Ausschusses waren zur Abstimmung 8 Mitglieder anwesend.

Sowohl Frau Lukasch als auch Frau Helbig erhielten bei der Wahl jeweils 8 Ja-Stimmen.

TOP 3 Informationen, Allgemeines

Herr Melzer informiert, dass die Bietergespräche zu den eingegangenen Angeboten für den Breitbandausbau stattfanden und es heute ein Gespräch beim Land bzgl. der Finanzierung und Zeiten der Realisierung gab. Die finalen Angebote sollten dann bis Ende September eingehen, sodass hoffentlich Ende November der Beschluss gefasst werden kann.

Der Haushalt wird derzeit vorbereitet. Der Entwurf soll den Kreisräten und kreisangehörigen Gemeinden am 23. September bekanntgegeben werden. Danach wird es zwei Beratungsrunden in den Ausschüssen geben, sodass Ende November der Beschluss gefasst werden könnte.

Derzeit laufen die Schulkonferenzen der betroffenen Schulen bzgl. des Schulversuches. Im KT im Oktober sollen ggf. entsprechende Beschlüsse für die Aufnahme des Schul-

versuches in die Schulnetzplanung gefasst werden. Die Schulnetzplanung soll dann im Februar 2020 beschlossen werden.

Herr Nowosatko informiert über den aktuellen Stand der Umsetzung des Landesprogramms Solidarischen Zusammenleben der Generationen.

Er stellt Herrn Dietrich als neuen Sozialplaner und somit Nachfolger von Frau Lucks vor. Das Landesprogramm Solidarisches Zusammenleben der Generationen im Altenburger Land ist gut an den Start gegangen. Noch in diesem Jahr soll im SGA ein Beschluss gefasst werden, damit die Zuwendungen an die einzelnen Projekte gehen können.

Herr Dietrich gibt Informationen zur Zeitschiene - im ersten Schritt wird in der nächsten Sitzung des Beirats für Sozialplanung (05.09.2019) das Gewichtungungsverfahren für die Mittel, die in den Landkreis fließen, vorgestellt werden. Dafür soll eine Vorlage für den Sozial und Gesundheitsausschuss erstellt werden. Im zweiten Schritt wird dann diskutiert, wie die Mittel auf die einzelnen Projekte aufgeteilt werden. Dazu soll es am 10. Oktober noch eine Beiratssitzung geben, um dann am 21. November im Ausschuss für Soziales und Gesundheit den Beschluss zu fassen.

Herr Prehl fragt, ob evaluiert wird, wie die Projekte im diesem Jahr gelaufen sind; also ob die Projekte die mit Geld hinterlegt wurden, so stattgefunden haben wie sie im Projektantrag standen und welches Ziel dadurch erreicht wurde?

Herr Nowosatko: Wie sie stattgefunden haben und umgesetzt wurden, wird Grundlage für die Neudiskussionen der Anschlussanträge sein. Es muss also hinterlegt sein, welche Projekte 2019 umgesetzt werden konnten bzw. welche nicht und aus welchen Gründen.

Inwieweit die damit verbundenen Ziele evaluiert werden können, in dieser Kürze der Zeit, ist er noch skeptisch.

Im Jahr 2020 wird es anders strukturiert sein, die Projekte werden inhaltlich genau angeschaut, welche Zielstellungen sind damit verbunden und dadurch wisse man dann, welche Ziele auch erreicht wurden.

Herr Senftleben möchte wissen, wo man nachlesen kann, welche Projekte es gibt.

Herr Nowosatko informiert, dass die Grundlagen (Satzung des Beirates, Fachplan für Familien, Richtlinien) auf der Homepage zu finden und die gefassten Beschlüsse im Kreistagsinformationssystem nachzulesen sind.

TOP 4 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 27. Mai 2019

Die o. g. Niederschrift wurde mit einer Ja-Stimme genehmigt und 7 Enthaltungen genehmigt.

Herr Prehl schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:30 Uhr.

Altenburg, den 01.10.2019

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin

Uwe Melzer
(bis TOP 1)

Ingo Prehl
(ab TOP 2)

Annemarie Landgraf
Mitarbeiterin FD Gesundheit

Ausschussvorsitzender